

73% unserer Sechsklässler bekamen Empfehlung für's Gymnasium

Mit den Halbjahreszeugnissen bekamen unsere Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen auch in diesem Jahr wieder die Grundschulgutachten und die Anmeldebögen für die weiterführenden Schulen. Die Verteilung der Erstwünsche unserer Sechsklässler und ihrer Eltern gestaltete sich wie folgt:

Marie-Curie-Gymnasium	23 Anmeldungen
Neues Gymnasium Glienicke	51 Anmeldungen
Dr. Hugo Rosenthal Oberschule	10 Anmeldungen
K.-Kollwitz-Gesamtschule	27 Anmeldungen
R.-Hildebrandt-Schule	2 Anmeldungen
Runge Gymnasium	2 Anmeldungen
Mosaik Gymnasium	1 Anmeldung
Berlin	2 Anmeldungen

73% unserer Schülerinnen und Schüler bekamen von der Klassenkonferenz auf ihrem Gutachten eine Empfehlung zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife.

Spannend wird es nun für alle, ob es eine Zusage für die gewünschte Schule gibt.

Wir drücken auf jeden Fall die Daumen!

Am **26. April 2016** findet der nächste **Lehrersprechtag** statt.

Unsere regulären Lehrersprechtage finden regelmäßig etwa zur Mitte des jeweiligen Halbjahres statt. Vorher erhalten die Kinder ihre Zensurenübersicht. Neu aufgenommen wurde in diesem Halbjahr die Angabe der Summe vergessener Hausaufgaben.

Der zentrale Lehrersprechtag ist ein zusätzliches Angebot. Das jeweilige Zeitfenster (15 min) bietet Raum für einen kurzen, intensiven Austausch. Viele Eltern nutzen diese Angebot gern. Es ist aber bei Weitem nicht die einzige Möglichkeit, um mit unseren Lehrern ins Gespräch zu kommen und es braucht auch niemand ein schlechtes Gewissen zu haben, sich ohne Gesprächsbedarf nicht zum Lehrersprechtag anzumelden.

Manchmal ist es erforderlich, unabhängig vom Lehrersprechtag mit dem Klassen- oder Fachlehrer auf kurzem Wege anstehende Fragen zu besprechen. Das ist weiterhin möglich und sollte prinzipiell auch nicht nur oder erst am Sprechtag erfolgen.

Über die Erreichbarkeit der Lehrer bei aktuellen Fragen oder Problemen informieren die Klassenlehrer jeweils in der 1. Elternversammlung des Schuljahres. Gern genutzt werden zum Beispiel schriftliche Informationen im Mitteilungs- oder Hausaufgabenheft oder auch eine kurze telefonische Info über das Schulsekretariat, mit Bitte um Rückruf des entsprechenden Lehrers.



Themen in dieser Ausgabe:

- Musicaltage
- Besondere Erfolge
- Modenschau
- Ü7
- Lehrersprechtag

2015/2016
2. Ausgabe

März 2016



Aladin und die Wunderlampe

bei den Musical-Tagen der Grundschule Glienicke (von Sabine Unterhofer)

Am 25. Januar war es endlich soweit! Das, was über 40 Kinder fleißig in der Ballett- und Musical-AG geprobt hatten, hatte im Rahmen der Musical-Tage in der "Alten Halle" Premiere.



Vor über 700 Zuschauern in vier Vorstellungen wurde das Märchen "Aladin und die Wunderlampe" in der Choreografie und Inszenierung von Sabine Unterhofer getanzt.

Die Geschichte vom bettelarmen Straßenjungen Aladin (Hanna Buchholz), der sich in die Prinzessin (Lena Bauer) verliebt, alle

möglichen Gefahren mit Hilfe seines kleinen Freundes Abu (Emmelie Pabst) und dem Geist der Wunderlampe (Alissa Raasch) überwindet und sogar den mächtigen Zauberer Jaffar (Juliane Beer) bezwingt, begeisterte die kleinen und großen Zuschauer.

In farbenfrohen Kostümen tanzten Paradiesvögel, Grashüpfer, Bauchtänzerinnen, Edelsteine und sogar Sandkörner über die Bühne.

Ein besonderes Highlight war der "Zaubertanz" in der Schatzhöhle, bei dem durch Lichttechnik (Schwarzlicht) Hände und Pompons der Tänzer auf magische Weise zu schweben schienen.

Durch Mithilfe von engagierten Eltern und Frau Kopplin wurden die Darsteller fast schon professionell geschminkt und frisiert, bei rasanten Umzügen hinter der Bühne für den nächsten Auftritt vorbereitet, wurden Bühnendekorationen gewechselt und an den richtigen Stellen die Nebelmaschinen eingesetzt.

Der tosende Schlussapplaus und die tolle Atmosphäre auf, hinter und vor der Bühne haben den Kindern der Ballett- und Musical-AG und allen Helfern bewiesen, dass sich die harte Arbeit gelohnt hat!



Besondere Erfolge

An der 55. Mathematikolympiade des Landkreises Oberhavel haben über 400 Schülerinnen und Schüler fast aller Schulen teilgenommen.

Tim Beier (4. Kl.) **Anton Schlüter** (5. Kl.) und **Janine Germer** (6. Kl.) haben in diesem Wettstreit herausragende Leistungen erbracht und wurden mit einem Preis geehrt!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Große Modenschau zum kleinen Jubiläum

von Monika Tabatt

Am 27. Januar wurde die Alte Halle in Glienicke zum Showroom für die Jubiläums-Modenschau der Schülerinnen und Schüler des Kurses

Vom Entwurf... zur Show!

Seit 2011 bietet die Modedesignerin Monika Tabatt an der Grundschule Glienicke den Modedesign-Kurs für die 5. und 6. Klassenstufe an. Entwurf, Schnittzeichnen, Zuschnitt, Nähen und Choreographie stehen dabei im Vordergrund. Die Schüler dürfen sich hier ihre kreativen Modewünsche erfüllen und am Ende ihre Modelle auf dem Laufsteg präsentieren.



In 10 Halbjahr-Kursen sind 226 Outfits entstanden, oft zwei- bis dreiteilig, also rund 400 Einzelstücke!



Zum 5. Jubiläum gab es eine Besonderheit. Einige der ehemaligen Kursteilnehmer stellten ihre selbstgenähten Outfits zur Verfügung und gingen als Designer auf die Bühne, die aktuell teilnehmenden Modeschülerinnen fungierten als deren Modells.

Das perfekte Styling der Mädchen übernahm die Visagistin Marie Breloer aus Glienicke.

Strahlend, stolz und selbstbewusst präsentierten 27 Mädchen und ein Junge eine Auswahl der Modelle der ersten 7 Kurse, sowie ihre eigenen, neuesten Entwürfe.

Overalls, Ponchos, Kleider, sowie T-Shirts, Pullis und Hosen kombinierten sie mit passenden Accessoires, wie Taschen und Schals in mehreren Durchgängen.

Kurze Texte zu jedem Outfit, moderiert von Christine Lingg, Schwester der Designerin, kamen bei den Zuschauern sehr gut an.

Zwischendurch konnten diese anhand von Dia-Shows Eindrücke gewinnen, wie vor 5 Jahren alles begann.

Für eine gelungene Abwechslung sorgte auch die Gruppe "Girl's up" der Tanzschule I.D.E.A., sie tanzten ihre eigene Choreographie auf der Bühne und rundeten die Jubiläums-Modenschau in der Alten Halle Glienicke ab, die bei allen Beteiligten Lust machte auf die kommenden Entwürfe und Präsentationen.